

Mehr als nur ein Fussballturnier

Zwei Schüler der Kantonsschule Zug haben einen Fussballevent auf die Beine gestellt. Der Anlass bot ein vielseitiges Rahmenprogramm.

Die beiden Gastautoren Leonard Beyeler und Timo Grabherr sind Schüler der Kanti Zug. Die Organisation des Fussballturniers und das Verfassen dieses Berichts sind Teile ihrer Maturaarbeit.

In einer beeindruckenden Demonstration von Teamarbeit und Organisationstalent haben zwei engagierte Maturanden, Timo Grabherr und Leonard Beyeler, ein mitreissendes Fussballturnier auf die Beine gestellt. Der Event, welcher am vergangenen Samstag in Unterägeri stattfand, bot nicht nur atemberaubende Spiele, sondern wurde ebenfalls durch zwei **gelungene Auftritte** vom Dancecenter Ägeri und der **Movement Dance School** ausgeschmückt. Aber damit noch nicht genug, denn den Schlusspunkt dieser Veranstaltung setzte die Afterparty.

Das von Grabherr und Beyeler organisierte Fussballturnier lockte Teams aus der gesamten Region an, welche grosses Talent beweisen konnten. «Das fussballerische Niveau war deutlich höher als erwartet», meinte Beyeler. Die Teams kämpften hart um jeden Ball, und die Zuschauer erlebten packende Momente, die die

Spannung bis zum Schlusspfiff aufrechterhielten.

Der sportliche Höhepunkt des Tages war zweifellos der Final zwischen «Spiel mal de Ball» und «Tzaziki Taka». Die beiden Teams lieferten sich ein intensives Duell, das die Zuschauer bis zur letzten Minute in Atem hielt. Nach zwei Halbzeiten stand es 3:3, und das Finalspiel ging ins Penaltyschiessen. Das Penaltyschiessen entschied «Spiel mal de Ball» für sich und konnte sich anschliessend feiern lassen.

Zuschauerzahl: Erwartungen übertroffen

«Die Erwartungen bezüglich der Zuschauerzahl wurden ebenfalls übertroffen. Es fanden weit mehr Leute den Weg ins Ägerital, um den Eventtag zu geniessen, als man sich erhoffte», meinte Grabherr. Ein Grund dafür könnte sicherlich sein, dass die Pausen zwischen den Spielen mit zwei beeindruckenden Tanzauftritten aufgewertet wurden.

Die **talentierten Tänzerinnen** von der **Movement Dance School** und dem **Dancecenter Ägeri** präsentierten mitreissende **Choreografien**, die das **Publikum in ihren Bann zogen**. Die Kombination aus energiegeladenen Bewegungen und



Das Siegerfoto für die Erst- und Zweitplatzierten.

Bild: zvg

präziser Synchronisation sorgte für begeisterte Applausstürme und verlieh dem Fussballturnier eine künstlerische Note. Die Pausen zwischen den Spielen wurden so zu wahren Highlights des Events.

Nach dem Schlusspfiff ging die Party erst richtig los. Nach einer ausführlichen Siegerehrung mit Pokal- und Preisübergabe wurden noch einige Fotos geschossen. In der Zwischenzeit sammelten sich bereits die ersten Fussball-Enthusiasten im Foyer der Halle, wo bereits durch Musik eine gute Stim-

mung herrschte. Spieler aus verschiedenen Mannschaften gesellten sich zueinander und besprachen freundschaftlich Ereignisse des Tages. Die ausgelassene Stimmung auf der Afterparty setzte dem Fussballevent das krönende Finale auf.

Ein Dank an alle Beteiligten

Insgesamt war der Fussballevent nicht nur ein sportlicher Triumph, sondern bot auch ein abwechslungsreiches Rahmenprogramm. Durch dieses Rahmenprogramm und Attraktio-

nen war den Teilnehmern stets Unterhaltung geboten und durch die Essens- und Getränkestände fehlte es ihnen auch sonst an nichts.

Ausserdem schafften es die zwei Maturanden, eine vielseitige Besucherschaft ans Turnier zu bringen. Insgesamt übertraf der Fussballevent alle Erwartungen und die beiden Maturanden konnten ihre harte Arbeit durch einen erstklassigen Gewinn auszahlen lassen. Somit war der Event in aller Hinsicht ein voller Erfolg.

Grabherr und Beyeler sprechen einen besonderen Dank aus an alle Helfer vor Ort sowie auch im Hintergrund, ohne welche die Durchführung in diesem Rahmen nicht möglich gewesen wäre, und auch einen besonderen Dank an die betreuende Lehrperson. Ebenfalls bedanken sie sich bei allen, die mitgemacht haben, und allen, die so zahlreich als Zuschauer erschienen sind und eine tolle Atmosphäre kreiert haben. Erwähnenswert ist auch das Vertrauen, welches ihnen die Gemeinde Unterägeri sowie die Sponsoren gegeben haben. Danke an den Landtwing Verlag, Concordia, Sportcenter Unterägeri, Johnson & Johnson, Triag und Raiffeisen.